Revell: Im Bau: 1:8 **Harley-Davidson in Anlehnung an "Wide Glide" und "Touring im 50er Style" Kitbashing aus 4 mach 2**

Beitrag von „Boris66“ vom 5. April 2020, 12:01

Hallo,

@Kai: Freut mich das dir meine Arbeit gefällt und du hier reinschaust. Die Federn sind im Original auch relativ eng beieinander

, anders als z.B.bei den Federbeinen der Wide Glide .

Meine heutigen Fortschritte beziehen sich auf den Tank und dem Thema Dinge die kein Mensch braucht.

Da bei der Touring-Maschine später keine Abdeckung über dem Tankspalt sitzt und man somit in den Tank schauen kann, habe ich versucht die beiden Tankhälften zu schließen.

Vorgewarnt durch Bernd´s (Truckoldi, Modellbaukollege im WMF) Versuch, habe ich einen etwas anderen Ansatz gewählt.

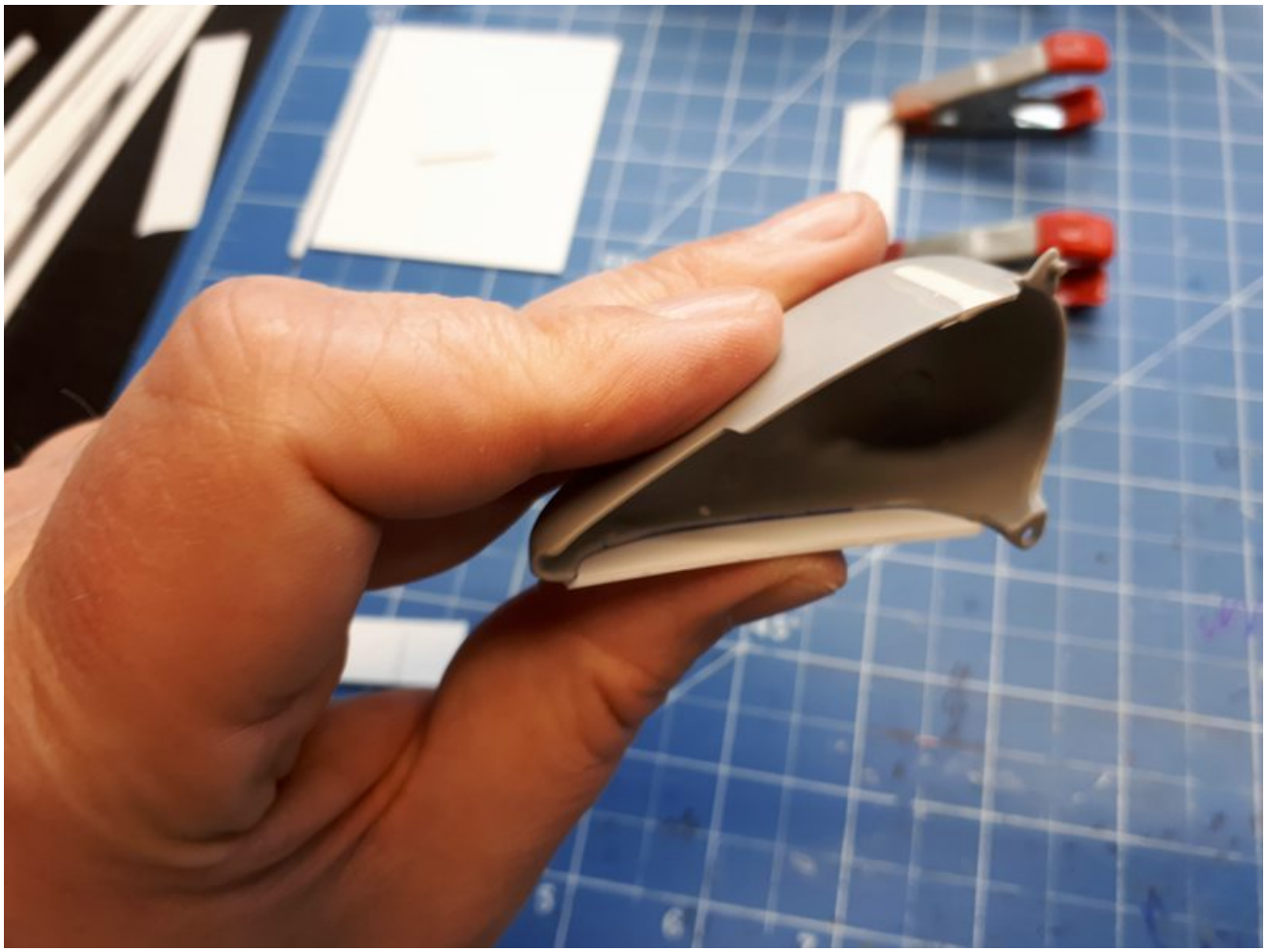
Wie beim Original habe ich versucht den Tankboden nach oben zu versetzen. Hierzu habe ich mir eine Streifen Plastiksheet in der Stärke 1mm zugeschnitten

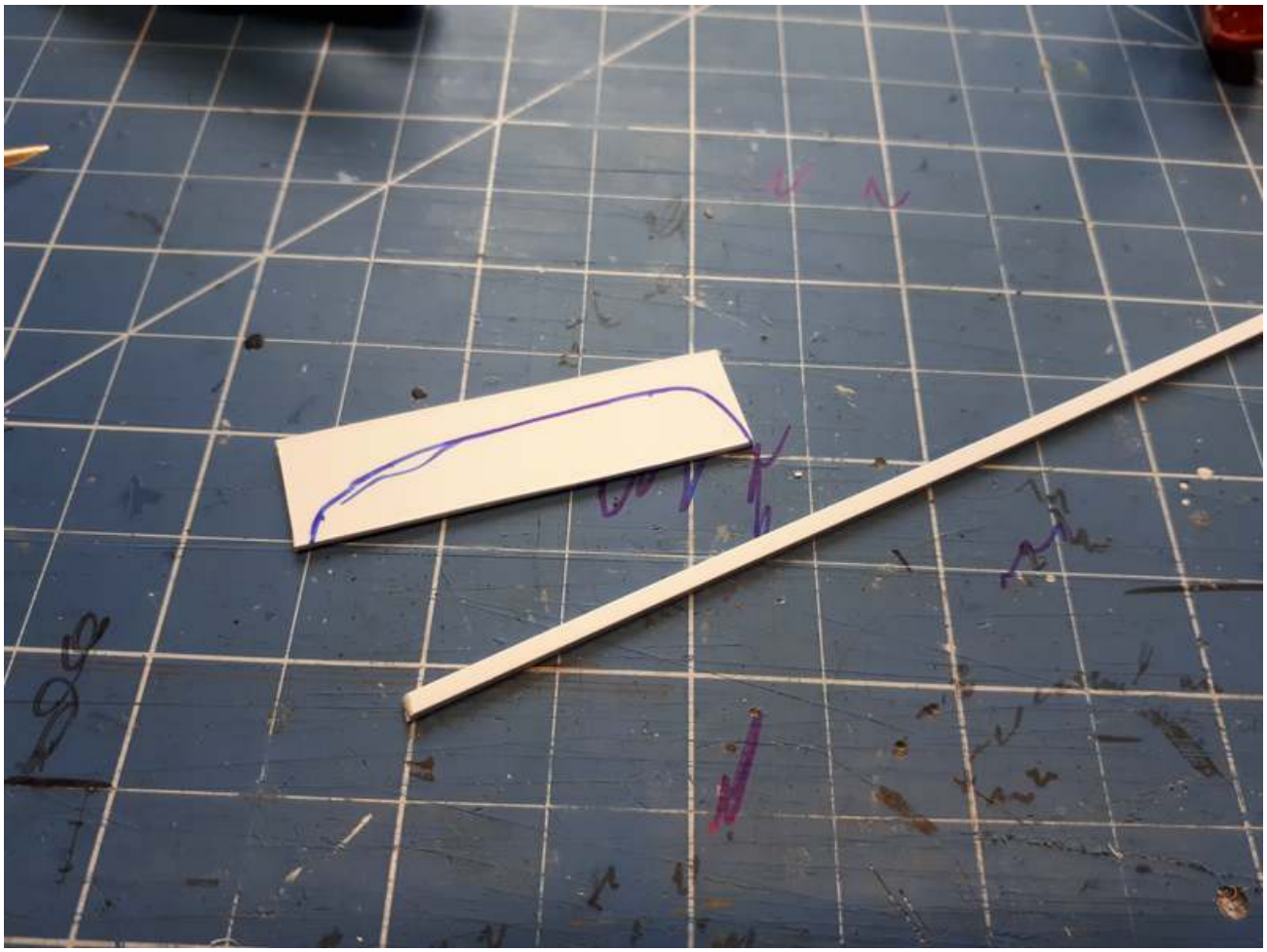
und von unten gegen die Öffnung gehalten. Dabei ist darauf zu achten das Plastiksheet so auszurichten das es parallel zum Tanküberstand verläuft. Jetzt wurde mit einem Edding die Kontur nachgezeichnet und anschließend hinter der Linien 1x2mm Plastikprofil aufgeklebt.

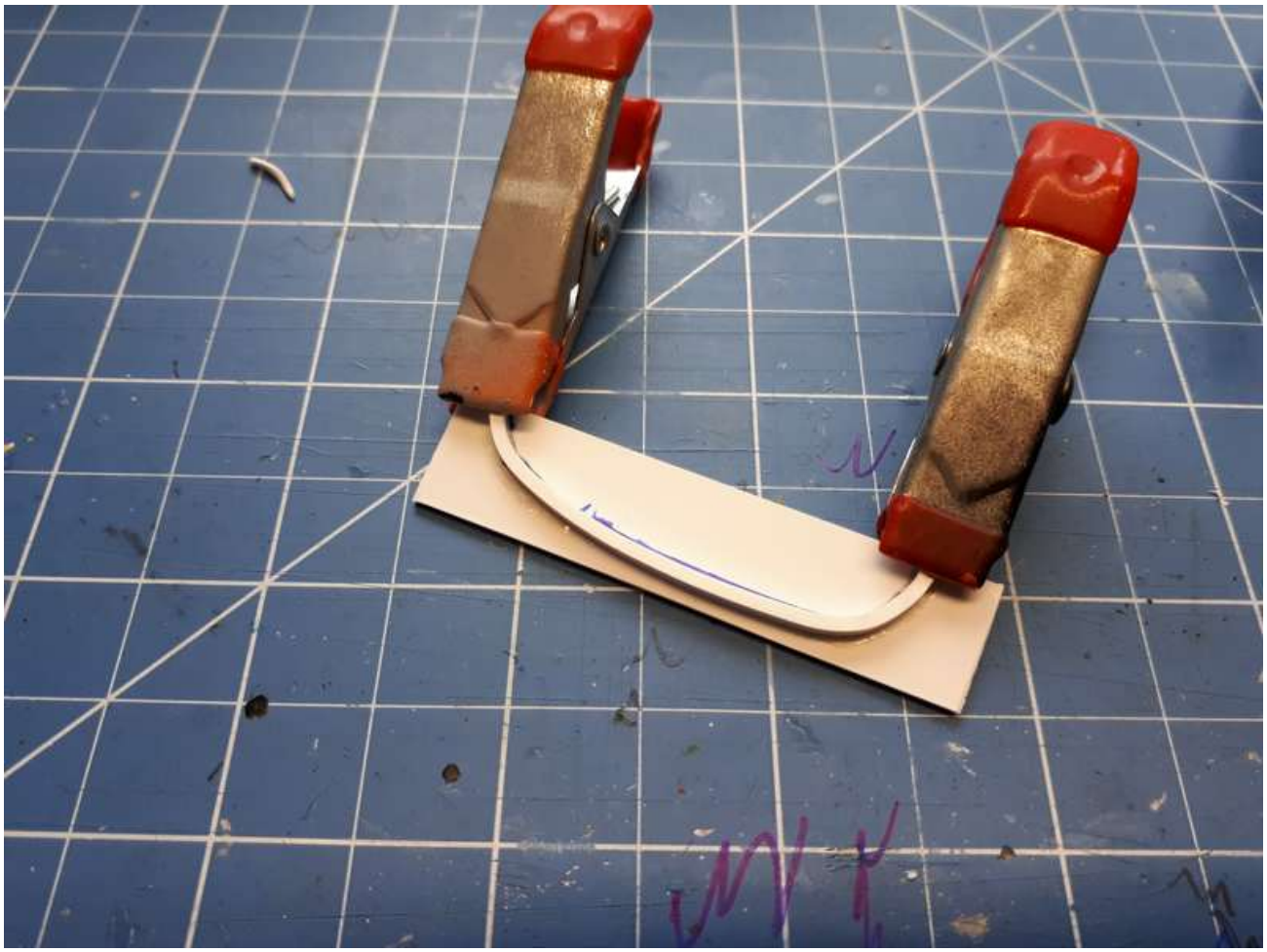
Für die Maße habe ich den Motor zusammen gesteckt und an einer Tankhälfte nach Augenmaß geschätzt.

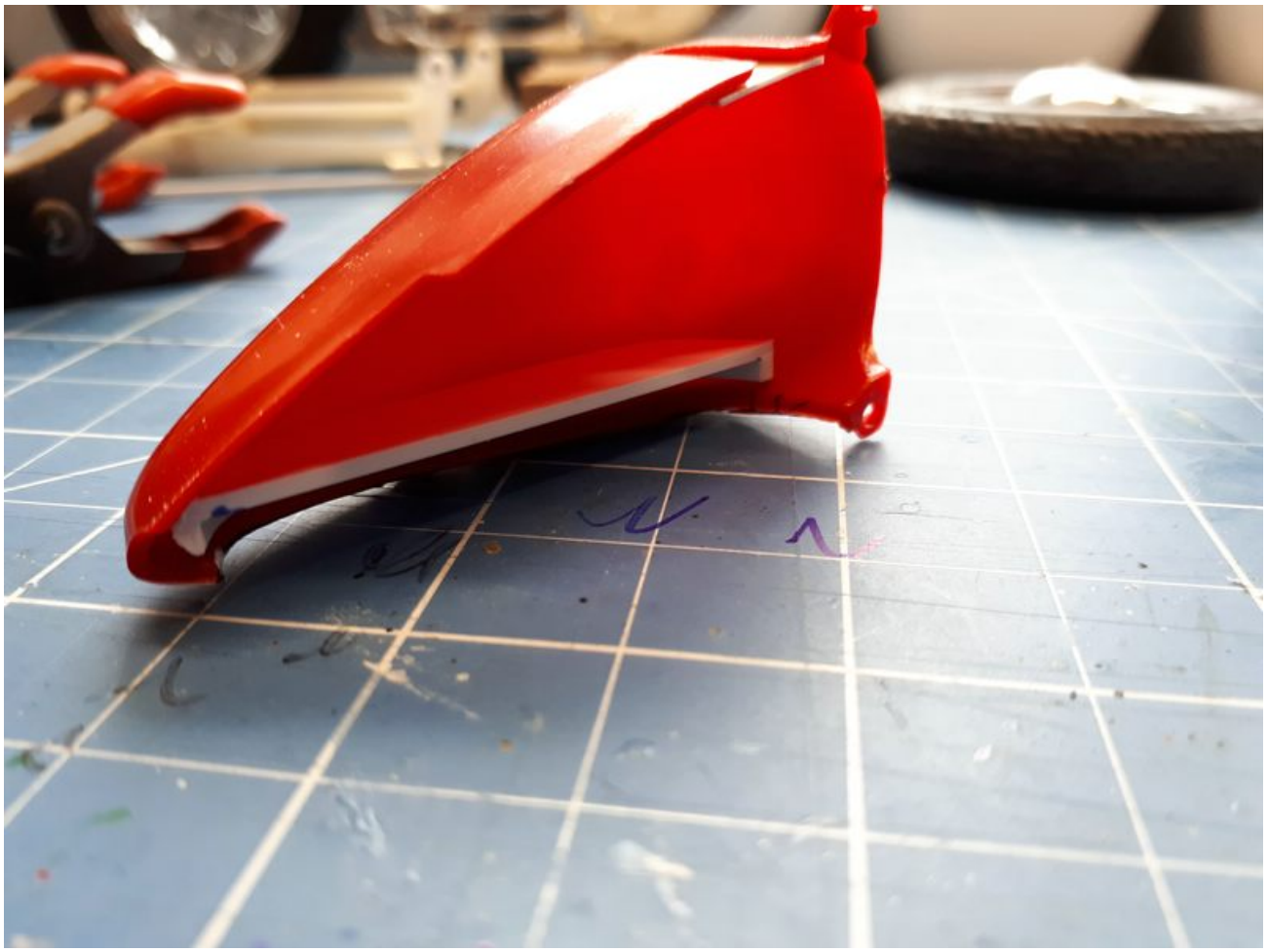
Abschließend das überschüssige Material entfernt und in Form geschliffen. Das Ganze wurde dann kopfüber in die gegenseitige Tankhälfte eingeklebt,

In Bildern sieht das so aus:









Um die Abdeckung die nur 0,3mm Stark ist verkleben zu können und der Tank auch rundum dicht ist, habe ich noch einen Hilfsrahmen in die Tankhälften geklebt.

Für die innere Abdeckung hab e ich die Tankform von außen übertragen und nach innen mit dem Edding (0,75-1mm) die Linie verdoppelt und ebenfalls von innen

an der Linie ausgeschnitten. Mit ein wenig Nachschneiden und schleifen alles in Form gebracht und eingeklebt. Fertig.

60°
45°

Am Modell ausprobiert, passt haargenau. Da der Boden 1mm Stark ist kann man hier zur Not noch etwas dünner schleifen.

Jetzt kommen wir zu der Rubrik Dinge die kein Mensch braucht..... die aber Spaß machen.

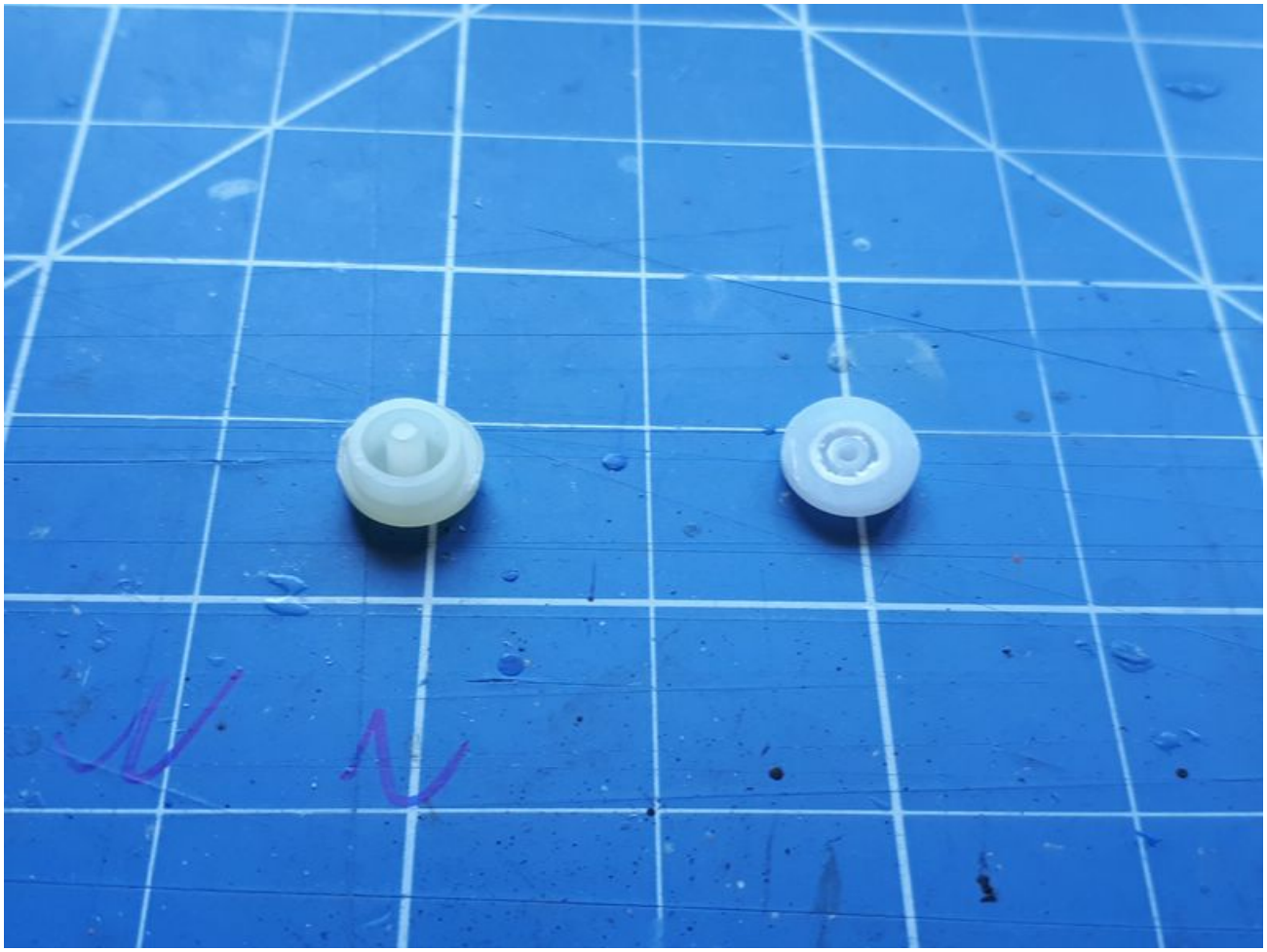
Autopeter hat hier einen Chopper in 1/8 von Revell angefangen und bei der Gelegenheit

wurde, als es um den Tank ging, gefrotzelt ob er auch verschließbare Tankdeckel macht. Die Frage ist bis heute offen,

da der Bau bis dato nicht fortgeführt wurde.

Bei mir hat das aber den altbekannten modellbauerrischen Wahnsinn ausglöst.

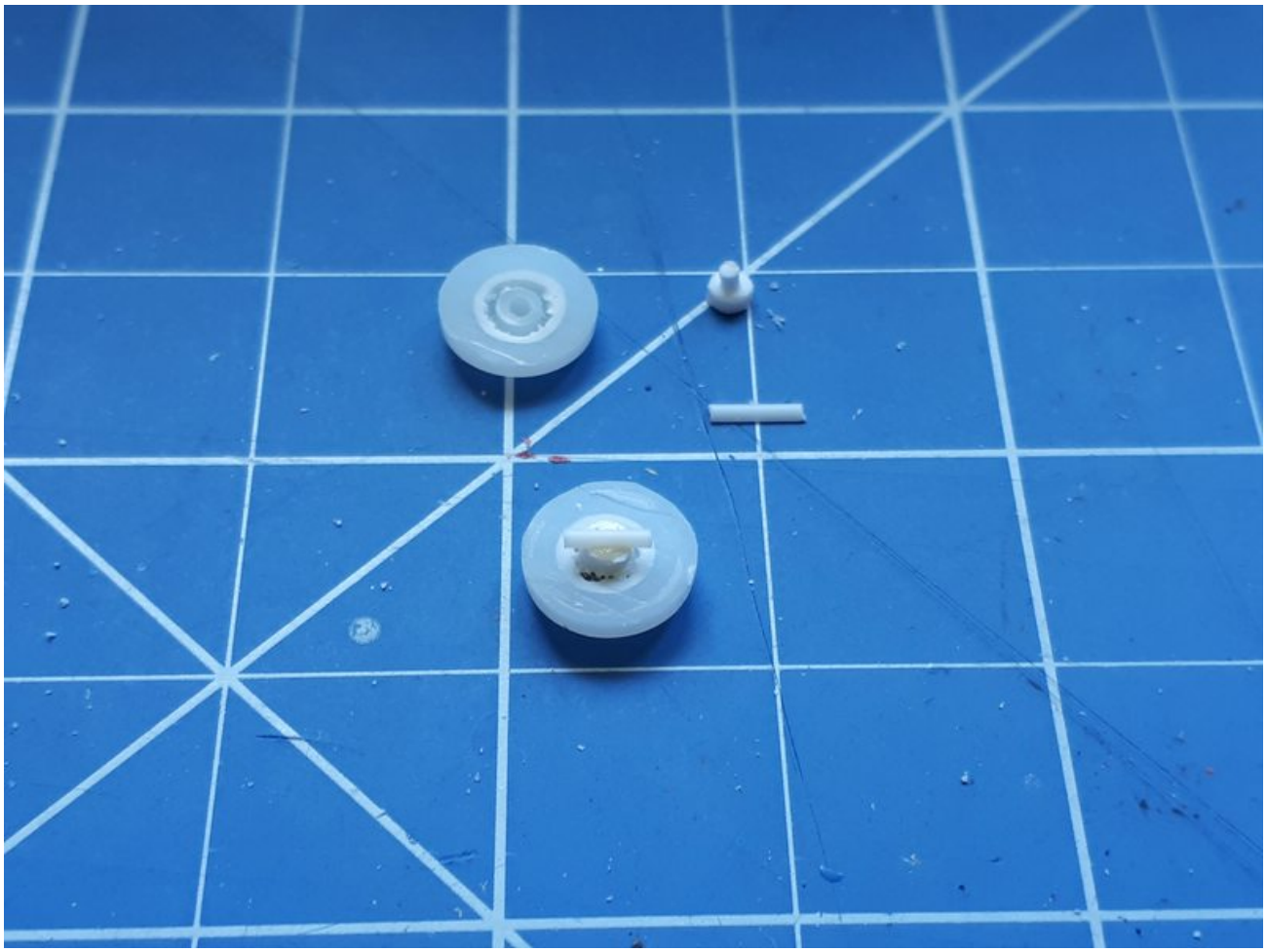
Also habe ich mir den Tankdeckel des Bausatzes vorgenommen und als erstes den Tankstutzen vom Deckel getrennt.



Dann habe ich mittig ein Loch gebohrt in dem ich die Achse für den Verschluß geklebt habe. Die Achse besteht aus 1mm Rundprofil und

einen Rohr von ca. 2,2 - 2,4mm Durchmesser. Die Achse selber ist ab Tankdeckel 0,5 mm hoch. Auf die Achse wurde als Verschluß ein 1mm breites und 4mm langes

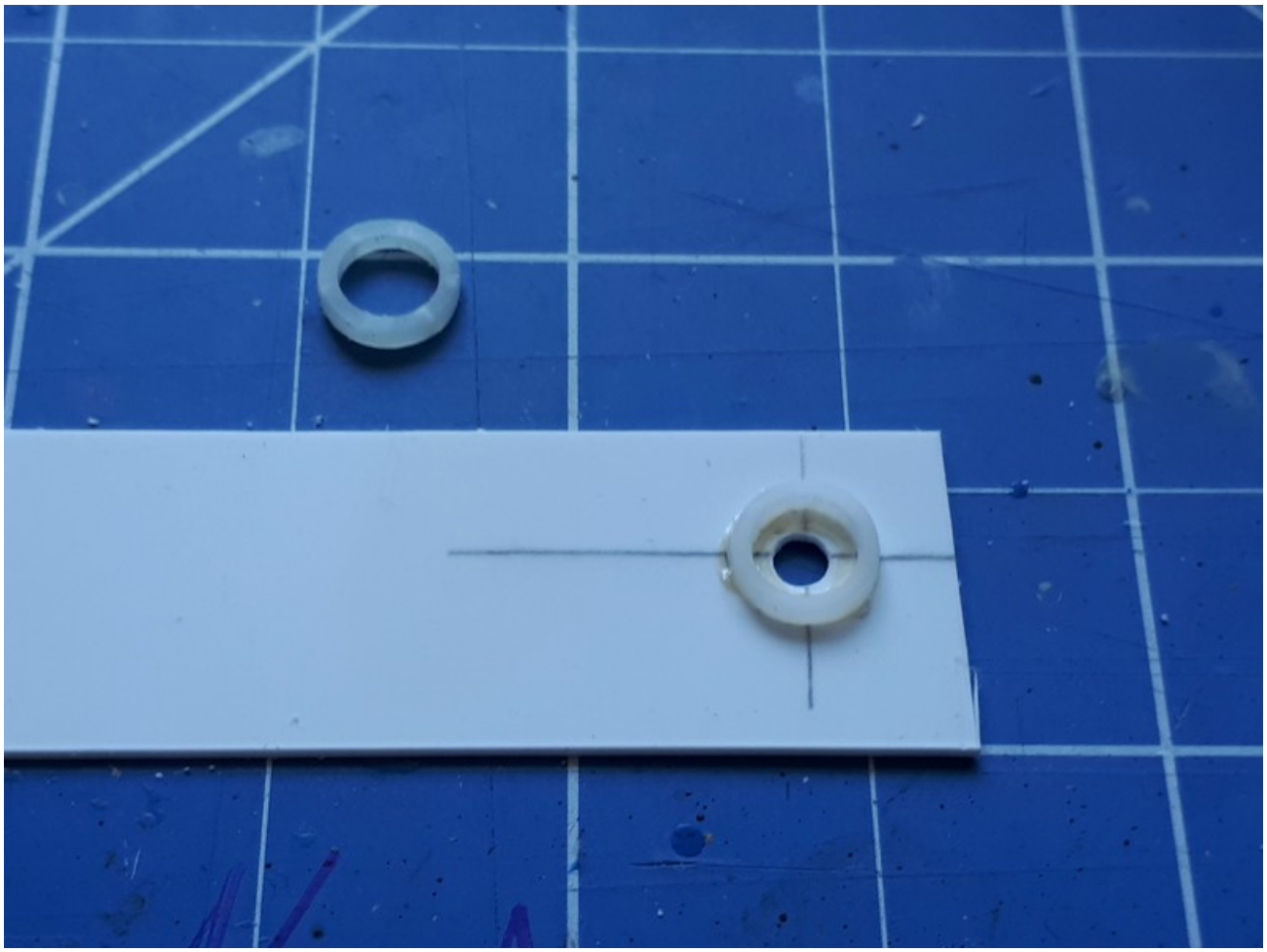
Halbrundprofil geklebt.

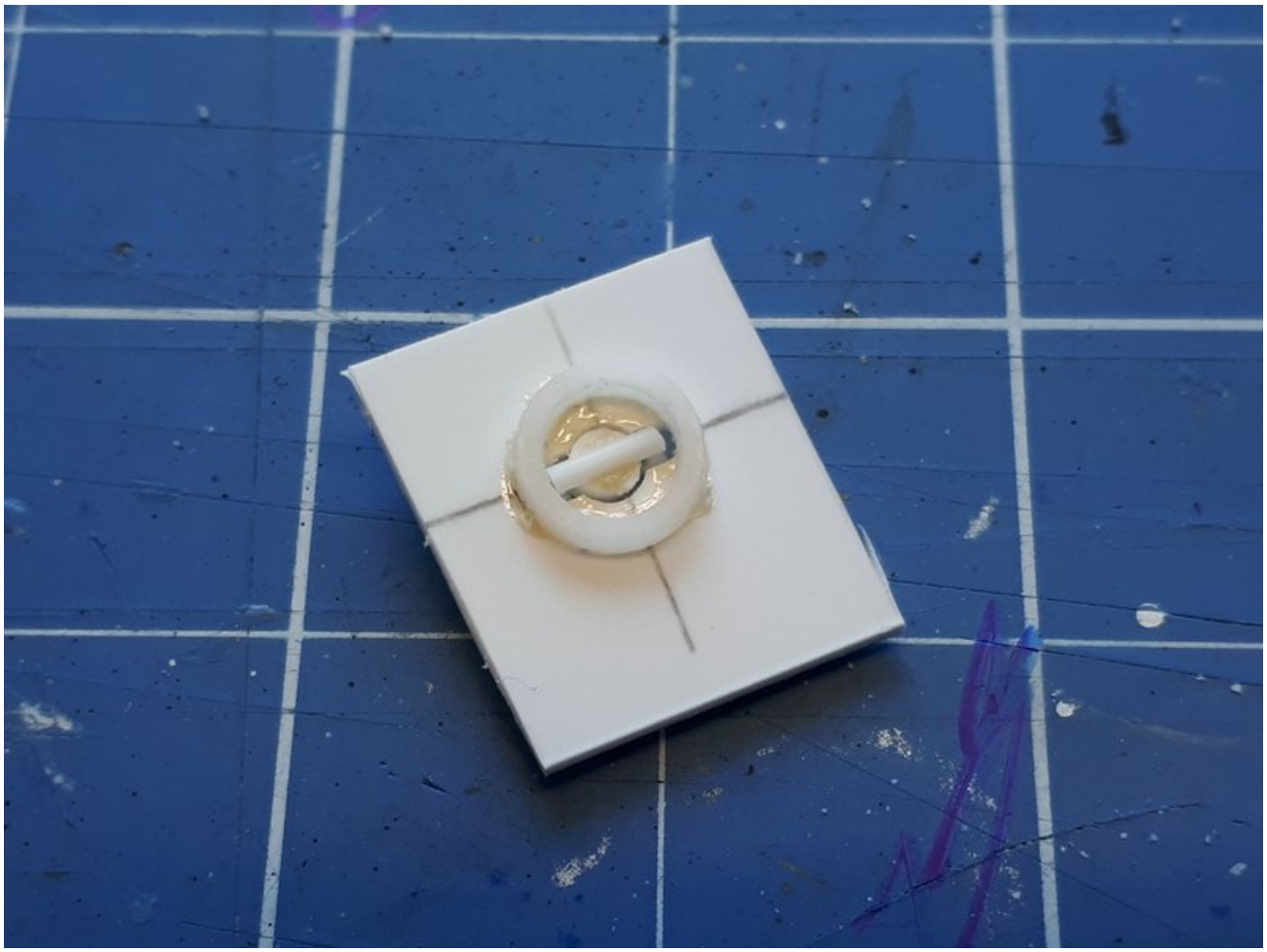


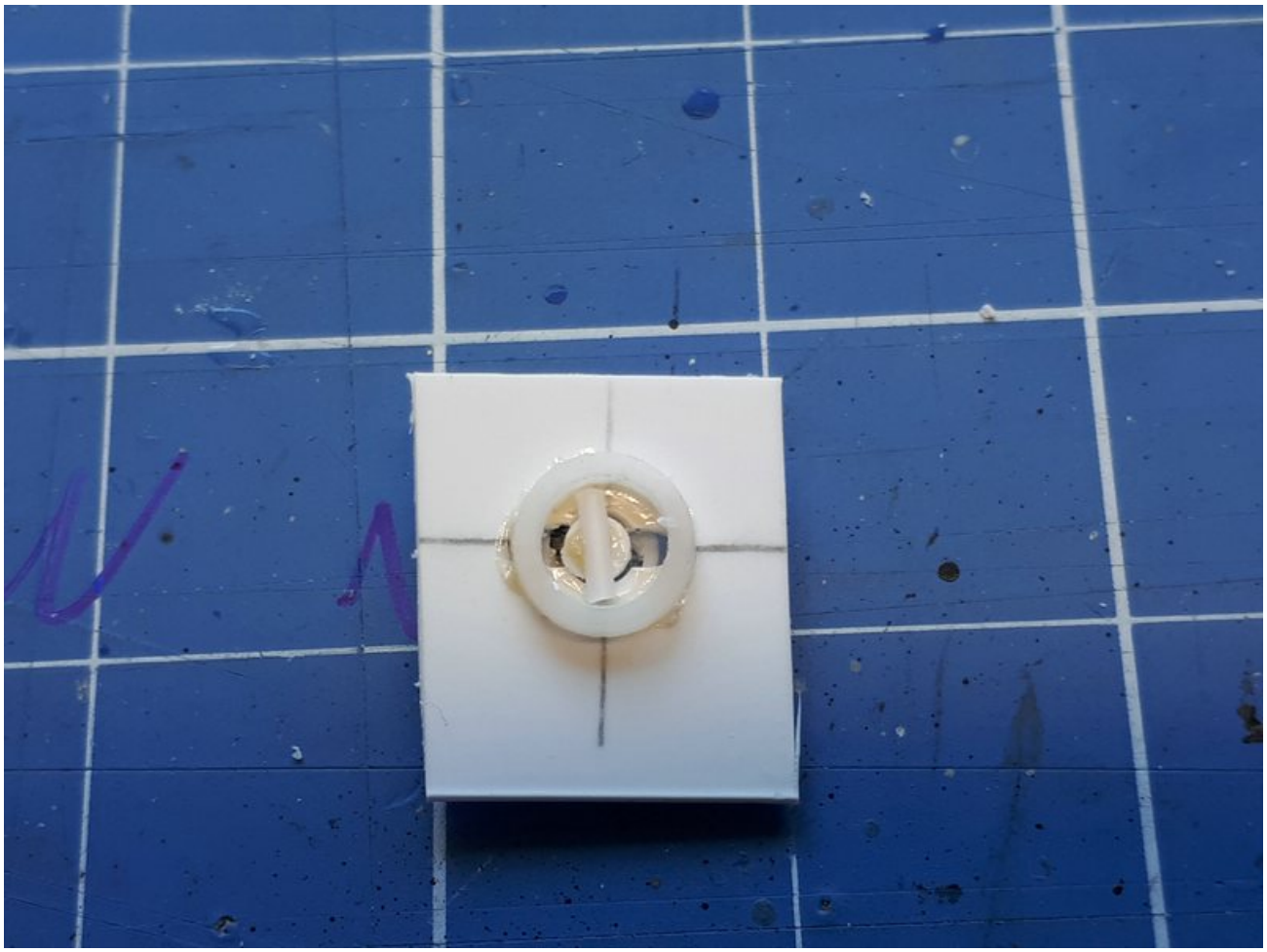
Auf das abgeschnittene Stück des Tankstutzen habe ich 0,5mm Plastiksheet geklebt, mittig ein 2,4mm großes Loch gebohrt (mit einer Rundfeile noch etwas geweitet),

rechts und links gegenüberliegend ein gerades Stück mit dem Bastelmesser rausgeschnitten und versäubert.

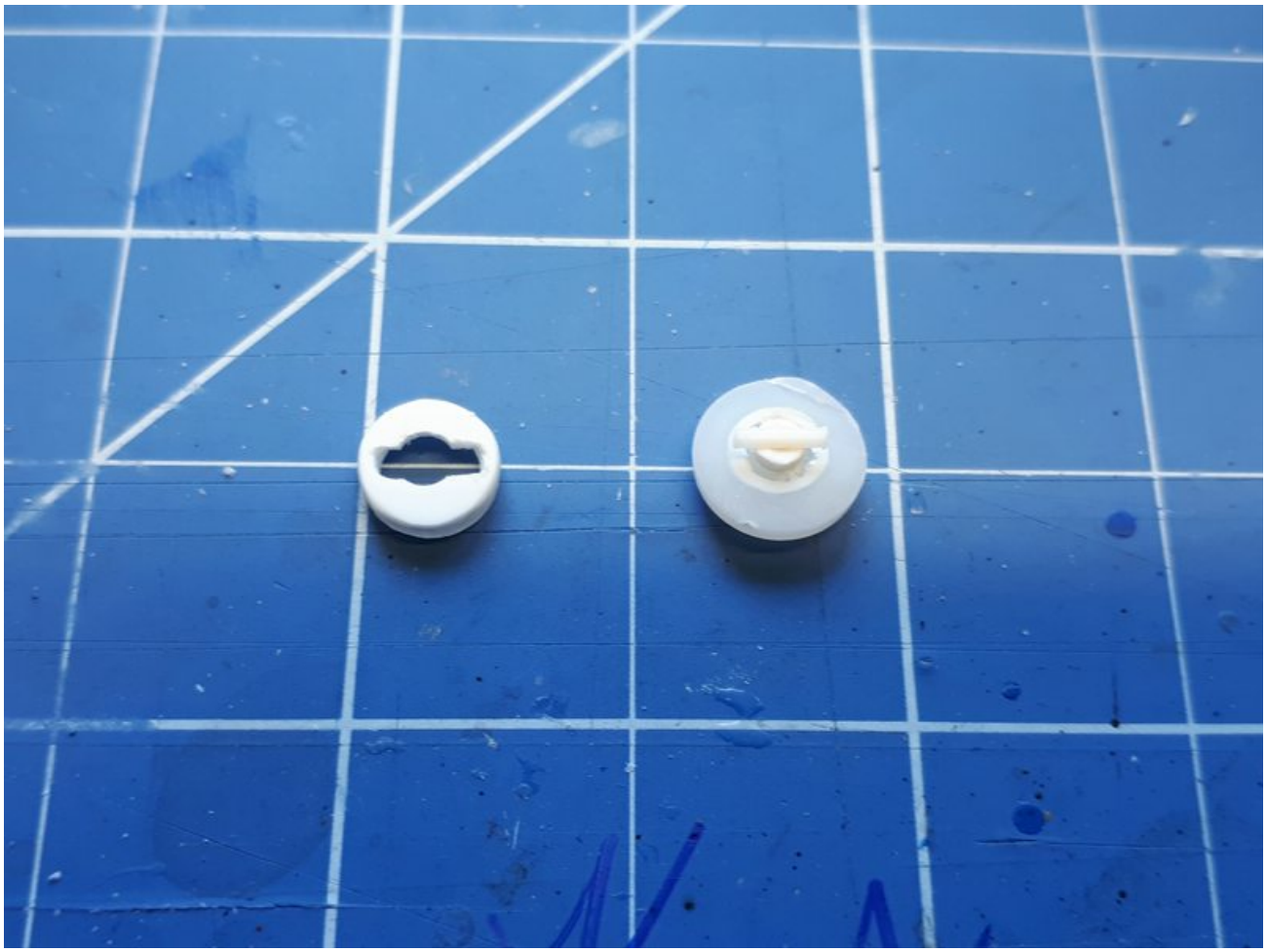
Ein Funktionstest wurde auch gemacht.



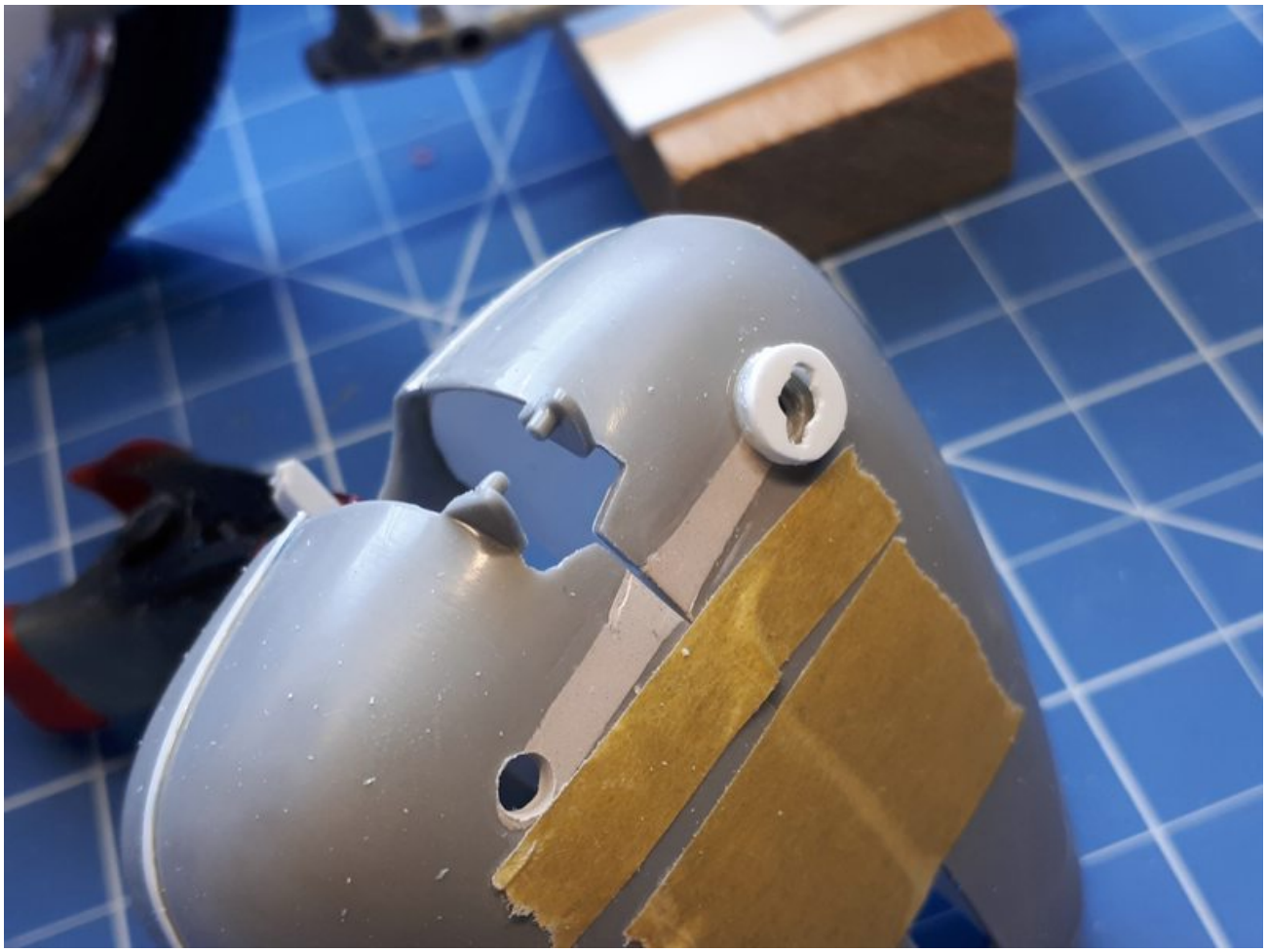


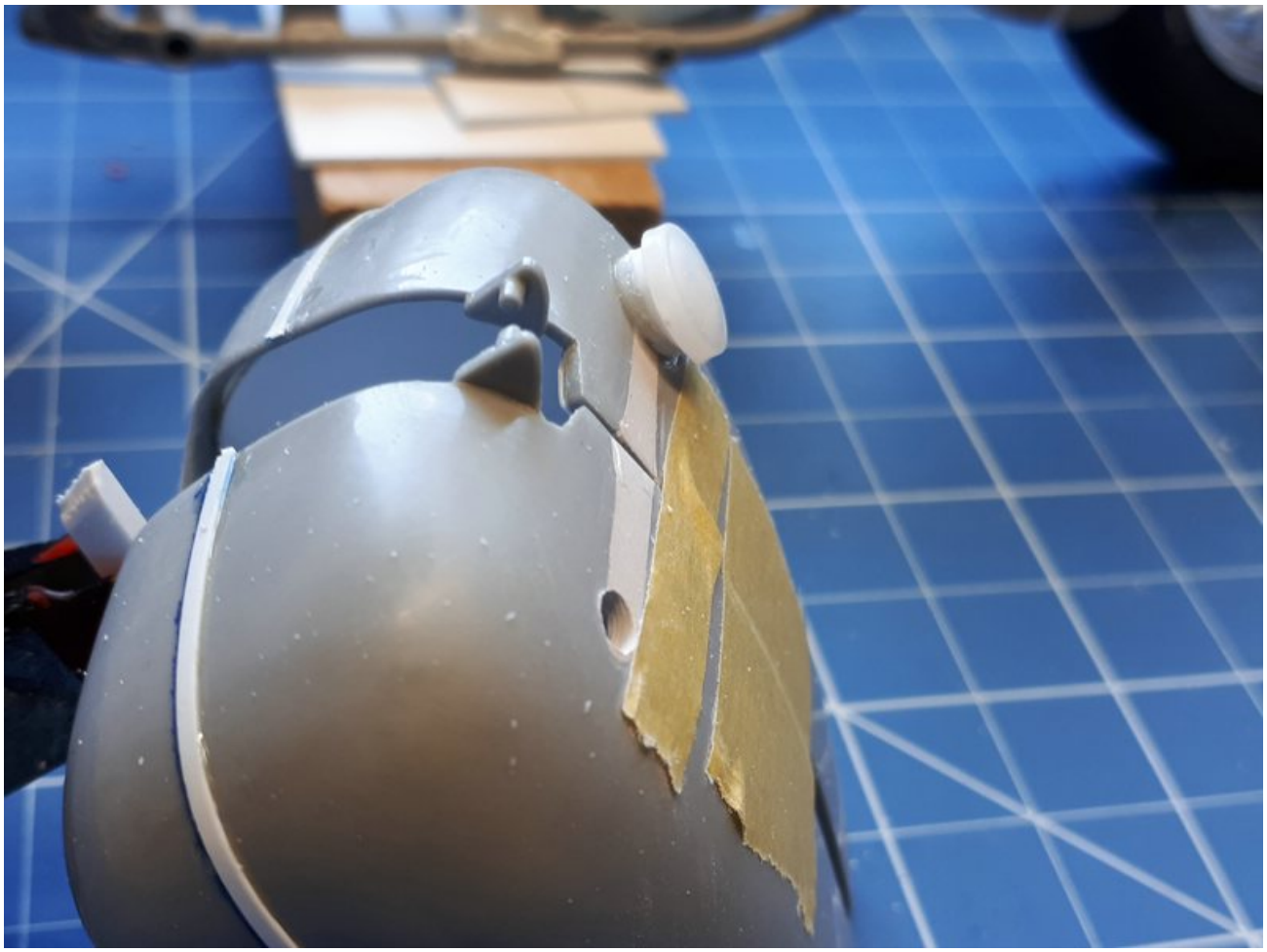


Hier nochmal die fertigen Teil im einzelnen:



Alles am Tank (der noch eine Zierlinie erhalten hat) verklebt und am Modell getestet.





Hier muß ich Schluß machen, da ein paar freundliche Herrn einen Anzug zur Anprobe im frühlingshaften Weiß mitgebracht haben.

Gruß Boris

P.S. Die Tankbearbeitung gilt auch für die Wide Glide (außer dem Zierstreifen)

- Zum Seitenanfang

- Zitieren
-